

Technisches Merkblatt



01/01 August 2001

YC BOB ROSTPRIMER

CHARAKTERISTIK:

YC BOB ROSTPRIMER ist eine einkomponentige, sehr ergiebige Alkydgrundierung, die in Kombination mit der YC BOB ROST VERSIEGELUNG sehr gute Korrosionsschutzeigenschaften aufweist. Außerdem besitzt BOB ROSTPRIMER eine sehr gute Deckkraft und gute Hafteigenschaften. Die BOB ROSTPRIMER ist auf die YC BOB ROST VERSIEGELUNG hinsichtlich der Eigenschaften abgestimmt. Nach der Rostversiegelung eventuell verbleibende Poren und Risse werden zuverlässig gefüllt. Ein optimaler Schutz ist daher nur in Verbindung mit der YC BOB ROST VERSIEGELUNG gegeben.

EINSATZGEBIET:

Korrosionsschutzgrundierung in Kombination mit der YC BOB ROST VERSIEGELUNG für Eisen, Zink, Stahl und NE-Metalle (Aluminium), für dauerhaften Schutz gegen neues Rosten.

PRODUKTDATEN:

Farbton:	grau, matt
Bindemittelbasis:	Kombination aus Alkydharz/PVC
Theor. Ergiebigkeit:	10m ² /L (bei 50µm/Schicht)
Flammpunkt	über 25°C (DIN 53 213)
Spezifisches Gewicht	ca. 1,266 g/ml (DIN 53 217)
Volumenfestkörper	ca. 60,9 % (DIN 53 216)

APPLIKATIONSDATEN:

Methode:	Druckluft	Rolle/Pinsel
Verdünnung:	Kunstharzverdünnung (5-10%)	unverdünnt
Düse:	1,5-1,8 mm	
Druck:	ca. 3 bar	



Reinigung d. Werkzeuge:	Universal- und Nitroverdünnung
Untergrundtemperatur:	mindestens 15°C
Überstreichintervall	1-2 Stunden (20°C) (siehe Anmerkungen)
staubtrocken:	nach ca. 45 Minuten bei 20°C
durchgetrocknet:	nach 24-48 Stunden (je nach Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit)

VERARBEITUNG:

Walzhaut (Zunder), loser Rost und unterrostete Farbschichten müssen durch Abbürsten oder Abschleifen entfernt werden. Öl- oder Fettrückstände mit Verdünnung o.ä. beseitigen.

YC BOB ROST VERSIEGELUNG wird mit dem Pinsel oder Flächenstreicher kräftig in den Untergrund eingestrichen. Die nach 30-60 Minuten trockene Oberfläche soll einen gleichmäßigen seidenmatten bis seidengläänzenden Effekt zeigen.

Stumpfmatte oder scheckige Oberfläche ein zweites Mal dünn versiegeln.

Soll die behandelte Stelle gespachtelt werden, wird die Spachtelmasse direkt auf die BOB- versiegelte Fläche aufgebracht und erst anschließend wird die BOB ROSTPRIMER appliziert. Wird beim Schleifen die versiegelte Fläche durchgeschliffen, muss erneut versiegelt werden. Danach wird erst grundiert.

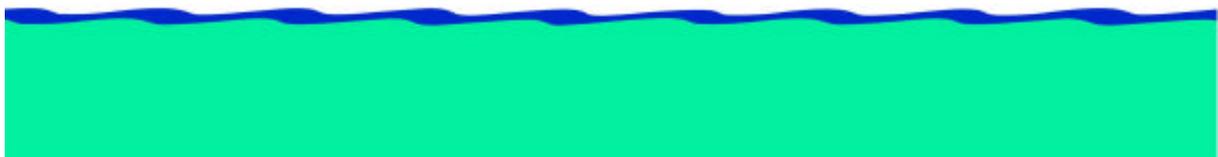
Um einen besonders guten Verbund der einzelnen Schichten zu erreichen, sollte die BOB- versiegelte Fläche nach 30-60 Minuten, spätestens aber nach 24 Stunden mit BOB ROSTPRIMER weiter beschichtet werden.

Für einen zuverlässigen Schutz sollte auf die YC BOB ROST VERSIEGELUNG zweimal BOB ROSTPRIMER mit zusammen ca. 100 µm Schichtdicke aufgebracht werden. Der zweite Anstrich kann bereits nach 1-2 Stunden bei 20°C aufgebracht werden.

Für einfachere Beanspruchungen, z.B. im trockenen und beheizten Innenbereich, kann auch schon eine Schicht BOB ROSTPRIMER ausreichen. Gegebenenfalls kann auch gleich direkt auf die YC BOB ROST VERSIEGELUNG der Decklack aufgebracht werden.

ENDLACKIERUNG

Als Schlußlackierung sind alle für den Korrosionsschutz geeigneten handelsüblichen Ein- und z.T. auch Zweikomponentenlacke verwendbar (bei Verwendung von Zweikomponentenlacken Probestfläche anlegen). Verarbeitung nach den Anweisungen der Hersteller. Kunstharzlacke können schon nach 1-2 Stunden Trockenzeit auf die BOB ROSTPRIMER aufgebracht werden.



Wenn zweikomponentig lackiert werden soll, empfehlen wir eine sorgfältige Handentrostung mit anschließender Versiegelung. Anstelle der sollte die dem Decklack zugehörige Grundierung verwendet werden.

ANMERKUNG:

Im Airless- Spritzverfahren können Schichtdicken bis zu 100 µm in einem Arbeitsgang erzielt werden. Die Ergiebigkeit, die Trockenzeit und die Überstreichintervalle werden dadurch verändert.

Falls, z.B. bei der Autolackierung, die weiteren Schichten wärmegetrocknet werden, muss auch die YC BOB ROST VERSIEGELUNG für sich wärmegetrocknet werden, damit alle Lösemittel entweichen können.

BOB Rostversiegelung und BOB ROSTPRIMER sind bis ca. 120°C wärmebeständig, sie dürfen weder höher getrocknet werden, noch sollten sie höheren Dauerbelastungen ausgesetzt werden.

Die BOB ROSTPRIMER ist nicht für wasserbelastete Bereiche geeignet.

VORSICHTSMASSNAHMEN:

Hinweise zum Umgang mit den Produkten entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

ENTSORGUNG:

Rückstände des Anstrichmaterials dürfen nicht in die Kanalisation gelangen. Nur leere Behälter, unter Beachtung der örtlichen, gesetzlichen Vorschriften, einer zugelassenen Anlage oder Deponie zuführen.

Die Ausführungen in unseren Informationen dienen der anwendungstechnischen Unterweisung und sind nach bestem Wissen zusammengestellt.

Eine Verbindlichkeit kann hieraus jedoch nicht hergeleitet werden.

Copyright VOSSCHEMIE

